

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Steglitz-Zehlendorf

Handlungsfeld	Gleichberechtigte Teilhabe an Bildung, Arbeit, Ausbildung und Beschäftigung
Aktion	Vorhandene Potenziale beim Übergang von Schule und Beruf nutzen
Förderzeitraum	01.02.2013 - 01.07.2013
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Horizonte öffnen
Projektziel (Hauptziel)	Im Rahmen des Projektes sollen sehbehinderte Schüler/innen bei der anstehenden Berufswahl individuell informiert, unterstützt und gecoacht werden.
Projektkurzbeschreibung	Sehbehinderte Schüler können nur eingeschränkt an der Erlebniswelt Sehender teilnehmen. Daher haben diese Schüler auch häufig Probleme damit, sich selbst realistisch einzuschätzen bzw. ihre Kompetenzen und Fähigkeiten – insbesondere im Kontext der zukünftigen Berufswahl – zu reflektieren. Eine besondere Begleitung und Betreuung dieser Schülerinnen und Schülern in dieser wichtigen Phase des Lebens erscheint daher sinnvoll und wünschenswert. Mit der beantragten Projektwoche sollen – im Rahmen eines komplexen Angebotes an Workshops, Erstellung individueller Unterlagen und Coaching – sowohl die fachlichen Kenntnisse der Teilnehmer/innen, als auch ihre Umgangsformen und ihr Selbstbewusstsein ausgebaut werden. Ziel ist es, die Chancen der TN auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern und ihnen ihre individuellen Stärken bewusst zu machen.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Michael Arnold, Dirschauer Str. 14, 10245 Berlin, Tel. 030 - 4467 5159, E-Mail: lit.projekte@gmx.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Zeune-Schule für Blinde

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel Die Teilnehmer/innen nehmen regelmäßig und aktiv am Angebot teil.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Teilnehmerlisten</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel Es werden für jede/n Teilnehmer/in individuelle Bewerbungsvorschläge und -unterlagen erarbeitet.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Einreichung der Unterlagen nach Projektende</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>3. Ziel Die Teilnehmer/innen sind nach Abschluss des Projektes in der Lage, ihr Verhalten, ihre Fähigkeiten und Kompetenzen sowie ihre beruflichen Ziele besser zu reflektieren.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Kurzevaluation der Teilnehmer/innen am Projektende</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		

<u>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</u>
<p>Das Projekt soll die TN dabei unterstützen, den von ihnen angestrebten Berufsbildungsweg erfolgreich zu bestreiten. Lehrabbrüche sollen vermieden; die Teilhabe von behinderten Jugendlichen soll gefördert werden.</p>

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF		LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	0,00 €	